

 Osteopathie

Ganzheitliche Osteopathische Therapie – GOT (Body adjustment) – Kompaktkurs

Das Arbeiten mit ganzheitlichen osteopathischen Techniken (G.O.T.) hat innerhalb der Osteopathie einen festen Stellenwert. Die Ideen und Philosophie dieser Techniken haben ihren Ursprung bei Dr. John Martin Littlejohn und einem seiner Schüler, Dr. John Wernham.

Dieses Behandlungskonzept kann zur Untersuchung und Behandlung des gesamten Körpers angewandt werden. Direkte dreidimensionale Techniken werden nach einem festgelegten Muster durchgeführt, wobei der/die Therapeut/in die Schwerpunkte selbst bestimmen kann. Durch dieses schrittweise Vorgehen werden auch die Bereiche behandelt, in dem sich Dysfunktionen oder Läsionen befinden.

Dieses integrative therapeutische Vorgehen zur Normalisierung von Spannungen im Körper lässt sich leicht in die tägliche Praxis integrieren. Der intensive Dialog mit dem Gewebe verbindet Struktur und Funktion auf eine sehr hilfreiche Art und Weise. G.O.T. können unterstützend zu anderen Techniken sowie als Einzelmethode in einer Behandlung eingesetzt werden.

Klassisch finden die G.O.T. ihre Verwendung hauptsächlich im muskuloskelettalen Bereich, obwohl in dieser Fortbildung auch einige viszerale und craniale Anwendungsbereiche gezeigt werden.

Der Kompaktkurs richtet sich an Physiotherapeuten/-innen, Massagetherapeuten/-innen, Heilpraktiker/innen und -anwärter/innen sowie alle interessierten manuell arbeitenden Therapeutinnen und Therapeuten.

Der Kompaktkurs ist Teil unserer laufenden Ausbildung zum/zur Osteopathen/Osteopathin und kann separat gebucht werden.

Termine

Do, 19.10.2028
09:00–18:30 Uhr
Fr, 20.10.2028
09:00–18:30 Uhr
[und 2 mehr](#)

Preis

900,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Augsburg
Oberbürgermeister-Dreifuß-Str. 1
86153 Augsburg
Tel. 0821-349 95 56

Seminarnummer

SSH89191028R

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 12.03.2026

Dozent

Dozententeam

Dozenten werden noch bekannt gegeben.